

TANZ-AG der Paul-Moor-Schule in Kooperation mit dem Tausendfüßler Club e.V.

Tanzen ist mehr als sich nur auf Musik zu bewegen. Daher ist auch ein Tanzangebot mehr als nur tanzen lernen, vor allem für Kinder und Jugendliche.

TANZEN FÖRDERT DIE ENTWICKLUNG

Die Sozialkompetenz und Eigenkompetenz wird intensiv gefordert und gefördert. Die Schüler lernen ihren Körper kennen und wie sie ihn bewegen können. Sie erleben, wie man sich gemeinsam in einer Gruppe bewegen kann. Sie erleben Rhythmus.

Neben den pädagogischen Aspekten spielt der Spaß an Bewegung nach Musik eine wichtige Rolle. Und das kommt in jeder einzelnen Stunde zum Tragen.

TANZEN IST SPORT

Es gibt kaum eine andere Sportart, die gleichzeitig so viele Muskelgruppen, Gelenke und Körperzentren anspricht. Die Aktivierung dieser Bereiche fördert die Bewegungsfähigkeiten (Koordination) und hilft diese auszubauen. Tanzen fördert die Entwicklung von Raumerfahrung. Tanzen wirkt ganzheitlich und vielseitig auf unseren Körper. Tanzen fordert und fördert die Konzentrationsfähigkeit und die Bewegungskompetenz. Tanzen ist aktive Sturzprofilhaxe.

TANZEN IST INDIVIDUALITÄT UND GRUPPENDYNAMIK

Die Unterrichtsinhalte haben eine hohe Differenzierungsqualität. Jeder kann mitmachen, unabhängig von seiner Bewegungsfähigkeit. Jeder kann sich entsprechend seinen Fähigkeiten weiter entwickeln, ohne die Gruppendynamik zu stören. Zu einer Gruppe gehören ist sehr wichtig, es entstehen natürliche soziale Kontakte der respektvolle Umgang wird geschult und das Selbstwertgefühl wird unterstützt. Die Tanz-AG arbeitet Klassen und Klassenstufen übergreifend.

TANZEN IST VIELFALT

Konkret ist die breite Palette des Tanzes Inhalt des Unterrichts, jeweils musikalisch und pädagogisch altersgerechten angepasst. Zum Beispiel spezielle Kinderlieder und Kindertänze, Gesellschaftstanz, rhythmische Motorik, Jazz, Hip Hop, Video Clip Dancing, alte Tänze und Isolationstänze und freies Tanzen wie in einer Disco.

Bei allem steht der Mensch (Schüler) im Mittelpunkt und nicht der Tanz.

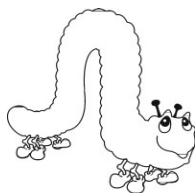
INFORMATIONEN ZU ALEXANDER GIPP (TANZLEHRER)

A. Gipp ist gelernter Tanzlehrer mit Berufserfahrung für Kindertanz (4-18 Jahre), Gesellschaftstanz (Jugend, Erwachsene), Seniorentanz, Steppen, Rock´n´Roll, Salsa, Tango Argentino, Boogie, Swing, alte Tänze und andere; Fachübungsleiter im Behinderten Sport mit zahlreichen Qualifikationen (Wirbelsäulenschäden, Menschen mit geistiger Behinderung, psychisch kranken Menschen, Diabetes, koronar Erkrankten, Stütz- und Bewegungsapparat; Erfahrung mit blinden und gehörlosen Menschen); Jahrgang 1973; lebt in Mannheim und fühlt sich als Kurpfälzer.

Verfasser der Bücher „*einfach Tanzen - Lehrbuch und Lexikon der einfachen Tanzbewegungen*“ und „*Tanzen mit Menschen mit Demenz – Lehrbuch*“.

Seit 2007 betreut er die Tanz-AG an der Paul-Moor-Schule. Er ist Angestellter des Tausendfüßler-Clubs.

INFORMATIONEN ZUM TAUSENDFÜSSLER CLUB E.V.



Der Tausendfüßler Club Rheinland-Pfalz e.V. ist ein in Ludwigshafen eingetragener und gemeinnütziger Verein, Mitglied im Behinderten- und Rehabilitationssportverband Rheinland-Pfalz und im Sportbund Pfalz. Die Sportgruppenangebote verteilen sich über die ganze Region. Die zentrale Verwaltungsstelle (Postadresse) ist in Mannheim (Speyererstr. 35 68199 Mannheim, Telefon: 0621 - 832 16 17, eMail: gipp@gmx.de) Der Club finanziert sich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Weitere Informationen unter www.tausendfuessler-club.de

FINANZIERUNG TANZ AG

Die Tanz-AG ist ein Kooperationsangebot zwischen der Schule und dem Tausendfüßler Club e.V. Sie besteht seit 2007. Es ist ein Zusatzangebot, das nicht über die Schule finanziert wird, die Teilnahme muss extra bezahlt werden. Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten:

- a) Sie zahlen monatlich 18 Euro Mitgliedsbeitrag. Der Mitgliedsbeitrag ist wie eine Spende steuerlich abzugsfähig. Die Mitgliedschaft kann monatlich beendet werden und erlischt automatisch, wenn das Kind von der Schule abgeht oder die Tanz-AG verlässt.

Was wir von Ihnen brauchen:

- ▶ Ausgefüllter Mitgliedsantrag.

- b) Ihr Kind hat einen erhöhten Förderungsbedarf, der vom Arzt festgestellt wird. Der Arzt verordnet dann Rehasport (Formular 56). Die Verordnung belastet nicht den Etat des Arztes.

Was wir von Ihnen brauchen:

- ▶ Ausgefüllter Mitgliedsantrag. Die Mitgliedschaft im Tausendfüßler Club ist dann beitragsfrei. Gerne können Sie zusätzlich einen freiwilligen Beitrag zahlen.

- ▶ Genehmigte Rehasportverordnung.

Die Verordnung muss von der Krankenkasse genehmigt werden. Meist erfolgt die Genehmigung für 18 oder 36 Monate. Die genehmigte Verordnung geben Sie in der Schule ab. Sie wird an den Tausendfüßler Club weitergeleitet und der Club rechnet direkt mit der Krankenkasse ab. Der Club bekommt für jede Unterrichtseinheit, an der Ihr Kind teilgenommen hat, eine Vergütung. Findet kein Unterricht statt bekommen wir kein Geld.

Hinweis zum Genehmigungsverfahren: Einige Krankenkasse verzichten auf die Genehmigung, in diesem Fall muss die Verordnung NICHT vorher bei der Krankenkasse eingereicht werden und kann direkt in der Schule abgegeben werden, das betrifft:

- AOK Hessen
- AOK Rheinland-Pfalz/Saarland
- IKK Südwest (Nur IKK Südwest, nicht die anderen IKKs !!!!!)
- pronova BKK

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

tanzende Grüße


Alexander Gipp